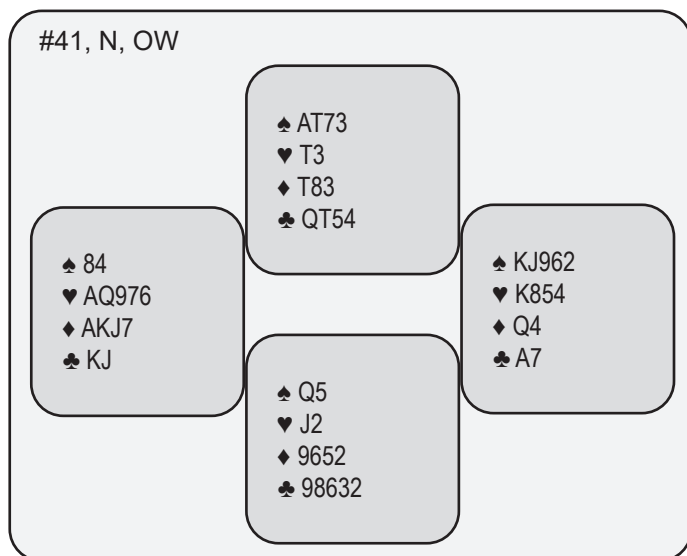


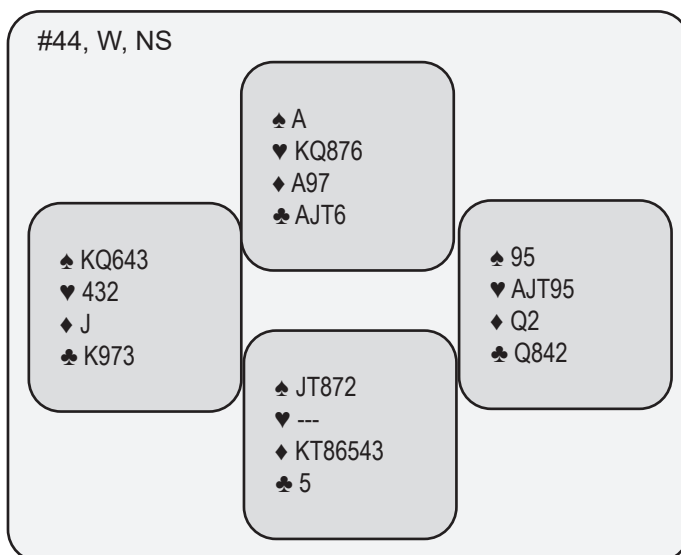


Schlemms und Pilze

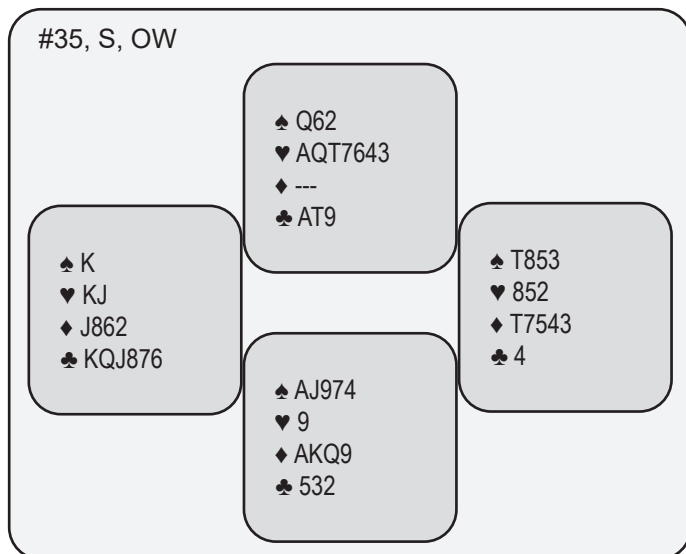


Wenn man in dieser Partie die Turnierstatistik betrachtet, kann man eine interessante Beobachtung machen. Alle Paare spielten einen Herzkontrakt und egal, ob man einen Schlemm spielt oder nur eine Manche, die Wahrscheinlichkeit 11 bzw. 12 Stiche zu machen, liegt genau bei 50 %. Weil es immer darauf hinausläuft, dass der Alleinspieler die Pik erfolgreich errät, indem er entweder zum Buben spielt, wenn er hofft, dass Nord die Dame hat oder zum König, was erfolgreich ist, wenn sich das Ass beim Nordspieler befindet. Die Partie wurde 43mal gespielt, aber nur neunmal wurden 11 Stiche erzielt, 34 Spieler konnten sich über 12 Stiche freuen. Wie kommt das? An drei Tischen wurde das ♠A ausgespielt, was dem Alleinspieler das Raten erspart. Aber das statistische Ungleichgewicht ist damit noch nicht erklärt. Wir vermuten, dass etliche Nordspieler auf eine kleine Pik der Hand entweder der Versuchung nicht widerstehen konnten, mit dem Ass vorzustechen, oder zumindestens in angestrengtes Grübeln verfielen, um dann schwer leidgeprüft doch eine kleine Karte zu legen, aber auch dann ist für den Alleinspieler die

Situation geklärt. Nebenbei bemerkt wäre es ein schwerer ethischer Regelverstoß, wenn man im Besitz der Dame ist, und durch langes Nachdenken eine Option vortäuscht, die man gar nicht hat. Ein solches Vorgehen würde vor dem Kadi enden.



In dieser Austeilung regt ein Blick in die Frequenztafel zum Lächeln an. Süd hat eine ausgesprochen exotische 7-5-Verteilung und dennoch finden wir in den Ergebnissen zehnmal einen 3NT-Kontrakt, und an einigen Tischen konnten sich offensichtlich eher dominante Spieler mit Herzkontakten durchsetzen. An einem Tisch durfte Ost-West sogar 2♣ spielen ... 6♦ wurde elfmal erreicht, aber nur fünfmal erfüllt. Auch an meinem Tisch gab es eine Singularität: West eröffnete mit 2♠ (Pik und eine Unterfarbe) und mein Aufmachkontra wurde von Süd mit der Fünferpik strafverwandelt. Immerhin drei Faller und die Kräfte geschont, um sich nicht mit der schwierigen Durchführung des 6♦-Kontraktes herum plagen zu müssen.



Im diesem Board gab es auch ein weites Spektrum an Ergebnissen. Sechs Paare fielen in einem 6♠-Kontrakt, vier in der Manche, dreimal wurden Teilkontrakte gespielt, zweimal 6♠ erfüllt und der Rest des Feldes erzielte 10 bis 13 Stiche in einem Manchekontrakt. Ich entschied mich auf Nord für 4♥ und nach Treffangriff spielt sich die Partie eigentlich von selbst. Man sticht mit dem Ass, muss nun dringend zum Tisch, um auf die hohe Karo die Treff abzuwerfen und verweigert daher den Pikimpass, worauf aus Fortunas Füllhorn der ♠K kullert. Nach den beiden Abwürfen spielt man Herz, nimmt mit Wohlgefallen den Buben zur Kenntnis und sticht mit der Dame. Folgerichtig kommt dann auf das ♥A auch noch der ♥K und schon sind 13 Stiche im Sack. Wir spielten diese Partie als letzte Partie der Runde und schon im Aufstehen begriffen, fragte mich meine Gegnerin in einem fast pikierten Tonfall, ob wir denn nicht gerne Schlemms spielen würden.

Natürlich spiele ich gerne Schlemms. In dieser Austeilung allerdings nur, wenn ich die Kartenlage vor der Partie kennen würde. Ich für meinen Teil verschob das Schlemmen auf einen späteren Zeitpunkt. Die abendlich genossenen gebackenen Steinpilze zählten zu den Besten ever.



Internationale Bridgewoche Tulln 2024 - Miniteamturnier

Rank	VP	TeamName	Spieler	MP
1	87,80	LUPO VELOCE	Umshaus Peter - Franzel Robert - Lauss Wolfgang - Berger Heinrich	10500
2	85,58	DUCKTAKES	Wanha Clemens - Grünke Paul - Hermann Sophie - Crisafulli Sadaba Patricio	9300
3	85,05	Feichtinger	Feichtinger Kurt - Reifetzhammer Johann - Berner Wolfgang - Franz Erwin	8100
4	79,05	BLETZ	Bletz Harald - Bohnsack Susanne - Basegmez Yasmin - Speckmann Ralf	6900
5	78,93	WIDDER2	Deixler Heike - Wöss Bernhard - Bogner Sabine - Fuchs Stefan	5700
6	78,23	HACK/ZETTEL	Hackl Karin - Hackl Werner - Weinzettl Wolfgang - Weinzettl Johann	4500
7	78,02	NPC VITTORIO	Knob Thomas - Werner Erik - Kreutzer Barbara - Knob Markus	3900
8	74,70	SIGMA	Fischer Doris - Saurer Bernd - Eichholzer Jörg - Wadl Raffael	3300
9	72,77	Stadler	Stadler Heinz - Thomasberger Hannelore - Wanha Ursula - Wiedmann Georg	2700
10	72,59	QGRUBER	Angebrandt Dietlind Edith - Rokyta Martin - Jadali Qumars - Grubhofer Mario	2250
11	70,33	WIENERBERG	Ohrner Ingeborg - Babsch Andreas - Landau Daniel - Wernle Sascha	1800
12	66,85	Floszmann	Floszmann Gustav - Purkarthofer Gunther - Hrachowina Sylvia - Pürstl Christoph	1350
13	66,38	GREAT MALTRIAN	Weiss Selway Florian - Weiss Selway Louise - Cardiff Gily - Scerri Ed	1310
14	65,84	Worm	Worm Jan - Reusen Cor - de Ruiter Jan - Teunissen Wim	1271
15	65,42	Kammermeier	Kammermeier Michael - Werner Martin - Claassen Claus - Zwettler Arnold	1231
16	63,04	BOSS	Schlechter Manfred - Bosak Gerhard - Kleedorfer Otto - Schilhan Klaus	1191
17	61,84	Fresen	Fresen Loek - Ottevanger Dennis - Nelissen Majo - Boudewijn Michiel	1152
18	61,68	Boedekker	Zarkesch-Boeddeker Flora - Boeddeker Robert - Von Kleist Barbara - NN	1112
19	61,20	Pollak	Pollak Gerhard - Kratochwil Peter - Scheberan Philip - Schnöll Eduard	1072
20	60,90	Queen of Hearts	Böhlke Eckhard - Herz Kathryn - Gromann Ingrid - Cappeller Joachim	1033
21	60,20	RONNY	Teufel Gertraud - Galabov Nikolay - Mendelbaum Walter - Krammer Wolfgang	993
22	60,16	HORACEK	Horacek Helmut - Dierich Michael - Langer Darina - Gwinner Hans-Hermann	953
23	57,73	4 Clubs	Eipeldauer Günter - Hörnlein Roswitha - Krejcy Elisabeth - Matzner Pierre Gaston	914
24	57,44	ULI	Olivieri Gabriella - Primavera Federico - Iavicoli Federico - di Lorenzo Anastasia - Schuster Walter	874
25	56,83	Orac	Orac Tolja - Jesenicnik Aleksandra - Kroppa Maria - Zwirello Lech	834
26	56,58	NEUMAYR	Neumayr Andrea - Kiehas Margit - Tomasek Robert - Gaudernak Ruth	795
27	55,84	SAMU	Spieß Anna - Baumgartner Florian - Jahnke Angelika - Jahnke Uwe	755

Internationale Bridgewoche Tulln 2024 - Miniteamturnier

28	55,01	UNLEASHED	Utner Bernard - Eglseer Werner - Hiermanseder Christoph - Sauseng Martin	715
29	54,84	9 PLUS ULTRA	Zhou Julie - Winkler Robert - Novak Gudrun - Kunisch Wolfgang	675
30	54,22	KJMH	Henne Katrin - Henne Jochen - Füreder Max - Benedikt Michael	636
31	53,86	WALDVIERTEL	Jungbauer Margit - Veith Manfred - Poppinger Ingrid - Poppinger Rainer	596
32	53,70	Wadl	Wadl Sabine - Hillebrand Beatrix - De Mare Marianne - Geutebrueck Sebastian	556
33	52,73	RHEINGOLD	Hackl Johann - Kurz Reinhold - Wasser Doris - Hochstöger Roland	517
34	51,43	'Werner'	Strauß Veronika - Pollmann Inge - Damberger Werner - Böhm Bettina	477
35	50,60	Brunner	Brunner Helgard - Paesold Claudius - Summer Marianne - Schwarzl Siegfried	437
36	48,05	MEZO	Buchmayr Maximilian - Buchmayr Susanne - Schwarz Margit - Wallner Tatjana	398
37	43,24	KURZ	Kurz Maria - Preiss Annemarie - Vagacs Petra - Wagner Peter	358
38	41,57	MURKS	Schwab Manfred - Sommeregger Ulrike - Winn Robert - Sova Karin	318
39	40,32	Ferrari	Ferrari Josef - Seger Christine - Hofbauer Klaus - Defner Astrid	279
40	38,84	ORIENT EXPRESS	Durek Josef - Pendl Michael - Guja Rodica - Tarlosy Rita	239
41	37,42	Fleischhacker	Hermann - Ott Julia - Lifka Walter - Simon Andrea - Fleischhacker Beate	199
42	37,05	(QUATTRO) GULT	Gult Walter - Feleki Hannelore - Svanda Brigitte - Svanda Peter	160
43	22,12	ZEINER	Zeiner Monika - Rossmann Robert - Zapf Christian - Franzl Norbert	120

Tulln 2024 – Miniteamturnier Preisträger

Auf dem Stockerl wurde es eng, die ersten drei Teams waren sehr knapp beinander und jeder Stich konnte entscheidend sein.

1. 87,80 LUPO VELOCE (H. Berger, R. Franzel, W. Lauss, P. Umshaus)
 2. 85,58 DUCKTAKES (P. Crisafulli, P. Grünke, S. Hermann, C. Wanha)
 3. 85,05 FEICHTINGER (W. Berner, K. Feichtinger, E. Franz, J. Reifetshammer)
 4. 79,05 BLETZ (Y. Basegmez, H. Bletz, S. Bohnsack, R. Speckmann)
 5. 78,93 WIDDER 2 (S. Bogner, H. Deixler, S. Fuchs, B. Wöss)
 6. 78,23 HACK/ZERRL (K. Hackl, W. Hackl, J. Weinzettl, W. Weinzettl)
 7. 78,02 NPC VITTORIO (M. Knob, T. Knob, B. Kreutzer, E. Werner)
 8. 74,70 SIGMA (J. Eichholzer, D. Fischer, B. Saurer, R. Wadl)
1. Ausländerteam WORM (J. De Ruiter, C. Reusen, W. Teunissen, J. Worm)
2. Ausländerteam FRESSEN (M. Boudewijn, L. Fresen, M. Nelissen, D. Ottevanger)
- ATK-Team FLEISCHHACKER (B. Fleischhacker, J. Ott, W. Lifka, A. Simon)

EGON SCHIELE MUSEUM

Egon Schiele war wohl der berühmteste Einwohner von Tulln. Neben Gustav Klimt und Oskar Kokoschka zählte Schiele zu den bedeutendsten bildenden Künstlern der Wiener Moderne.

Schiele wurde 1890 in Tulln geboren, seine ersten Erfolge stellten sich schon in jungen Jahren ein (ab 1907). Im April 1912 wurde Schiele wegen des Verdachts der Entführung einer Minderjährigen in Untersuchungshaft genommen. Die Vorwürfe waren zwar nicht haltbar, aber man hat 125 erotische Zeichnungen sichergestellt. Da auch immer wieder Jugendliche diese sehen konnten, verurteilte man ihm wegen „Verbreitung unsittlicher Zeichnungen“ zu drei Tagen Arrest.

1915 heiratete Schiele vier Tage bevor er als Soldat nach Prag einberufen wurde Edith Harms. Einen Monat später wurde er wieder nach Wien versetzt, wo er die Kriegszeit unbeschadet überstand. 1918 tobte die Spanische Grippe in ganz Europa. Seine schwangere Frau erkrankte daran und verstarb im Oktober, zu dieser Zeit war Schiele bereits selbst erkrankt und er starb drei Tage nach seiner Frau.

Im Museum gibt es viele Originalwerke von Egon Schiele zu bewundern, aber auch „Egon Schiele Privat“ – eine biografische Annäherung.

Adresse: Donaulände 28
Öffnungszeiten: DI bis SO, 10:00 – 17:00
Eintrittspreise: Erwachsene € 6,-

Nähere Informationen: www.schielemuseum.at

